

Talent und  
Begabung fördern!  
Aber wie?

**TAG DER  
HOCHBEGABUNG  
PROGRAMM**

**15.11.2023**

**Hospitalhof Stuttgart, 10:00-16:00 Uhr**

**”WIR BRAUCHEN  
JUNGE LEUTE, DIE  
ERFINDUNGEN  
MACHEN UND DAZU  
BEITRAGEN, DASS  
SICH DIE  
GESELLSCHAFT  
POSITIV WEITER-  
ENTWICKELN KANN.”**

**Prof. Ulrich Trautwein im Gespräch  
über (Hoch-)Begabung**

# INHALT

Vorwort	3
Programmübersicht	5
Moderation	7
Keynote	9
Konzeption, Identifikation & Förderung: Parallele Foren	11
Markt der Möglichkeiten	15
Podiumsgespräch	27
Evidenzbasierte Förderung: Parallele Foren	31
(Hoch-)Begabung: Schulpsychologische Beratung	35
FAQ	37

# BEGABUNGEN FÖRDERN

Alle Menschen besitzen eine Fülle von Begabungen und Talenten, die es zu fördern lohnt. Die Förderung von hochbegabten Kindern kommt in Schule und Alltag jedoch häufig zu kurz. Dabei ist Begabungsförderung keine "Luxussache", wie der Psychologe William Stern bereits im Jahr 1910 formulierte, sondern ebenso Bestandteil von Bildungsgerechtigkeit wie die

Förderung von Schülerinnen und Schülern mit schwierigen Startbedingungen.

Am Tag der Hochbegabung dreht sich deshalb alles um die entscheidenden Fragen hin zu einer bedarfsgerechten Förderung von hochbegabten Kindern und Jugendlichen. Gemeinsam mit führenden Forscherinnen und Forschern wollen wir die folgenden Fragen beantworten:

- Was sind aktuelle Erkenntnisse aus der Wissenschaft zur Begabtenförderung?
- Wie kann eine wirksame Förderung von begabten Kindern und Jugendlichen aussehen?
- Welche Angebote helfen Hochbegabten dabei ihr volles Potenzial zu entfalten?
- Welche Best-Practice-Beispiele können Lehrkräfte und weitere Akteur:innen zur Förderung inspirieren?

**Schön, dass Sie da sind!**

# PROGRAMM

---

- 09:30 Uhr **Ankommen mit Kaffee** **Foyer**
- 10:00 Uhr **Moderation des Tages** **Paul-Lechler-Saal**  
*Christiane Stenger, Junioren-Gedächtnisweltmeisterin und selbst hochbegabt*
- 10:05 Uhr **Grußwort**  
*Ministerialdirigent Vittorio Lazaridis*
- 10:15 Uhr **Keynote im Dialog: "Wie sieht bestmögliche Begabtenförderung aus? Antworten aus der Wissenschaft"**  
*Prof. Ulrich Trautwein & Jun.-Prof. Jessika Golle*
- 11:00 Uhr **Konzeption, Identifikation & Förderung**  
*Einblick in einzelne Begabungsdomänen in parallelen Foren:*
- |               |  |
|---------------|--|
| 1. Mathematik | <b>Paul-Lechler-Saal</b>               |
| 2. Deutsch    | <b>Kl. Lechler-Saal</b>                |
| 3. Englisch   | <b>Käte-Hamburger-Raum</b>             |
| 4. Musik      | <b>Johannes-Reuchlin-Raum</b>          |
| 5. Physik     | <b>Katharina-von-Helffenstein-Raum</b> |
| 6. Sport      | <b>Karl-Gerok-Raum</b>                 |
| 7. Informatik | <b>Johann-Valentin-Andrea-Raum</b>     |

12:00 Uhr **Markt der Möglichkeiten**  
*ein breites und bundesweites  
Spektrum an Fördermöglichkeiten* **Foyer und  
Paul-Lechler-Saal**

**Paralleler Mittagsimbiss**

**Salon, Kl. Lechler-  
Saal und Foyer**

13:30 Uhr **Podiumsgespräch: "Welche  
Wissenschaft braucht die Praxis  
der Begabtenförderung?"** **Paul-Lechler-Saal**

14:30 Uhr **Evidenzbasierte Förderung -  
Was wirkt und warum (nicht)?**

*parallele Foren:*

- |                           |  |
|---------------------------|--|
| 1. Mentoring              | <b>Kl. Lechler-Saal</b>                |
| 2. Digitale Medien        | <b>Paul-Lechler-Saal</b>               |
| 3. Hector Kinderakademien | <b>Katharina-von-Helffenstein-Raum</b> |
| 4. Wettbewerbe            | <b>Johann-Valentin-Andrea-Raum</b>     |
| 5. Frühstudium            | <b>Käte-Hamburger-Raum</b>             |
| 6. Citizen Science        | <b>Johannes-Reuchlin-Raum</b>          |

15:30 Uhr **(Hoch-)Begabung im Rahmen  
Schulpsychologischer Beratung** **Paul-Lechler-Saal**

16:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

*Wie kam Christiane Stenger  
zum Gedächtnissport?*

"SCHON IN DER 2. KLASSE  
LANGWEILTE ICH MICH IN DER  
SCHULE. MEIN ARZT  
SCHICKTE MICH DANN ZUM  
PSYCHOLOGEN, UM EINEN IQ  
TEST ZU MACHEN. DADURCH  
KAM ICH IN EINE  
**HOCHBEGABTENFÖRDERUNG,**  
DIE UNTER ANDEREM EINEN  
KURS MIT DEM NAMEN  
'GEDÄCHTNISTRaining UND  
NATURPHÄNOMENE' ANBOT."

Christiane Stenger  
im Gespräch mit *Business Punk*



# MODERATORIN DES TAGES



## Christiane Stenger

Christiane Stenger ist Spiegel-Bestseller-Autorin und 5-fache Junioren-Gedächtnisweltmeisterin. Christiane Stenger ist selbst hochbegabt und bekannt aus Formaten bei ZDF NEO, Süddeutsche, ProSieben & Gala.

**”EIN GEHIRN IST EIN UNENDLICH  
WEITER RAUM. DA GIBT ES KEINE  
BEGRENZUNG.“**

Christiane Stenger (Spiegel-Interview, 2006)

**10:15 UHR: KEYNOTE  
PAUL-LECHLER-SAAL**

# **WIE SIEHT BESTMÖGLICHE BEGABTENFÖRDERUNG AUS? ANTWORTEN AUS DER WISSENSCHAFT**

Wie können besonders begabte und hochbegabte Kinder gefördert werden? Welche Förderangebote sind wirksam? Können diese in den Regelunterricht integriert werden? Was können Eltern und Erziehungsberechtigte tun, um ihr hochbegabtes Kind zu unterstützen? Fragen rund um das Thema Begabtenförderung gibt es viele. Um diese Fragen zu beantworten, widmet das Hector-Institut für Empirische

Bildungsforschung an der Universität Tübingen dem Thema Hochbegabung einen eigenen Forschungsschwerpunkt. Die Erkenntnisse, die die Forschenden am Hector-Institut sowie von anderen Universitäten in den vergangenen Jahren zusammengetragen und veröffentlicht haben, werden im Rahmen dieser Keynote thematisiert.



### **Prof. Dr. Ulrich Trautwein**

Ulrich Trautwein ist Professor für Empirische Bildungsforschung und geschäftsführender Direktor des Hector-Instituts für Empirische Bildungsforschung. Neben der Begabtenförderung forscht er unter anderem zu Unterrichtsqualität und Effektivität im Bildungssystem.



### **Jun.-Prof. Dr. Jessika Golle**

Jessika Golle ist Juniorprofessorin für Empirische Bildungsforschung am Hector-Institut für Empirische Bildungsforschung. Sie leitet die Forschungsgruppe Potenzialentwicklung und Hochbegabung.

**11:00 UHR:  
KONZEPTION, IDENTIFIKATION & FÖRDERUNG  
PARALLELE FOREN EINZELNER  
BEGABUNGSDOMÄNEN**



**Forum 1: Mathematik**

**Prof. Dr. Marianne Nolte**

Marianne Nolte ist Professorin (i. R.) der Universität Hamburg. Ihre Forschungsschwerpunkte sind u.a. Fragen zur besonderen mathematischen Begabung. Zudem leitet sie die Maßnahme PriMa an der Universität, die Schüler:innen von Klasse 3 bis Klasse 10 fördert.

Paul-Lechler-Saal



**Forum 2: Deutsch**

**Prof. Dr. Volker Frederking und Prof. Dr. Jörn Brüggemann**

Volker Frederking hat den Lehrstuhl für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur an der Universität Erlangen-Nürnberg inne. Forschungsschwerpunkte liegen in der empirischen Kompetenz- und Unterrichtsforschung und im Bereich fachlicher Bildung.



### **Prof. Dr. Jörn Brüggemann (Forum 2)**

Jörn Brüggemann ist Inhaber des Lehrstuhls für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur an der Universität Bamberg. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen im Bereich der literaturdidaktischen Kompetenz- und Unterrichts- sowie der Lehrkräftebildungsforschung.

KI. Lechler-Saal



### **Forum 3: Englisch**

#### **Prof. Dr. Wolfgang Hallet**

Wolfgang Hallet war bis 2019 Professor für Didaktik der englischen Sprache, Literatur und Kultur an der Justus-Liebig-Universität Gießen, gegenwärtig an der Universität Bonn. Von 2018 bis 2023 leitete er das Teilprojekt Englisch im Forschungsverbund „Leistung macht Schule“.

Käte-Hamburger-Raum

11:00 UHR:  
KONZEPTION, IDENTIFIKATION & FÖRDERUNG  
PARALLELE FOREN EINZELNER  
BEGABUNGSDOMÄNEN



**Forum 4: Musik**

**Prof. Dr. Heiner Gembris**

Heiner Gembris war bis 2022 Direktor des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM) der Universität Paderborn. Seine Forschungsschwerpunkte umfassen musikalische Begabung und Entwicklung sowie Wirkungen und Funktionen von Musik.

Johannes-Reuchlin-Raum



**Forum 5: Physik**

**Prof. Dr. Jochen Kuhn**

Jochen Kuhn (Lehrstuhl für Didaktik der Physik, LMU München) beschäftigt sich mit dem Lernen in multimedialen Lernumgebungen und verwendet dazu (Zukunfts-)Technologien sowie prozess- (Eyetracking, EEG) und KI-basierte Analyseverfahren.

Katharina-von-Helffenstein-Raum



### **Forum 6: Sport**

#### **Dr. Jannika John**

Jannika John ist Nachwuchsgruppenleiterin am Institut für Sportwissenschaft in Tübingen. In ihrer Promotion untersuchte sie Entwicklungsverläufe von Hochbegabten in den Bereichen Musik, Sport und Mathematik aus einer biographischen Perspektive.

Karl-Gerok-Raum



### **Forum 7: Informatik**

#### **Jun.-Prof. Dr. Luzia Leifheit**

Luzia Leifheit lehrt und forscht an der PH Schwäbisch Gmünd zur Informatikdidaktik der Primar- und Sekundarstufe. Der Fokus ihrer Arbeit liegt auf der Förderung von Begabung und Motivation durch Ansätze des spielbasierten und körperlichen Lernens.

Johann-Valentin-Andrea-Raum

# 12:00 UHR: MARKT DER MÖGLICHKEITEN



## Bildung & Begabung gGmbH

Bildung & Begabung ist die zentrale Anlaufstelle für Talentförderung in Deutschland. Sie bietet individuelle Förderprogramme für Jugendliche und Informationsangebote für Lehrkräfte und außerschulische Bildungspraktiker:innen.

### Social Media:

Instagram: bildungbegabung  
X: BildungBegabung

Facebook: Bildung & Begabung  
YouTube: BildungBegabung



## Bundesweite Informatikwettbewerbe

Die Bundesweiten Informatikwettbewerbe wecken mit drei verschiedenen Schülerwettbewerben das Interesse an Informatik und am Programmieren. Zusätzlich zur Wettbewerbsteilnahme werden Talente auch in Workshops und Informatik-Camps gefördert.

### Social Media:

Instagram: bwinf  
X: \_BWINF

LinkedIn: Bundesweite Informatikwettbewerbe (BWINF)



## Bundeswettbewerb KI & KI Makerspace Tübingen

Der Bundeswettbewerb Künstliche Intelligenz prämiert jährlich innovative Projekte im Bereich der Künstlichen Intelligenz. Der KI-Makerspace Tübingen ist ein außerschulischer Lernort und ein offener Raum, um sich mit Technik auseinanderzusetzen.

### Social Media:

Instagram: bundeswettbewerb.ki  
Instagram: ki\_makerspace

YouTube: ki\_kurzerklaert  
SoundCloud: ki\_kurzerklaert





## Citizen Science & Hector Core Course

Der Hector Core Course *“An die Schaufeln, fertig, los! Mit Wissenschaftler:innen den Boden erforschen“* bietet besonders begabten und hochbegabten Schüler:innen die Möglichkeit, an einem Citizen-Science-Projekt mitzuwirken.



## Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind Baden-Württemberg e.V. (DGhK)



Die DGhK ist ein bundesweit tätiger gemeinnütziger Verein, in dem sich Eltern, Pädagog:innen, Psycholog:innen und andere Interessierte ehrenamtlich für die Förderung hochbegabter Kinder einsetzen.



## experimenta gGmbH

Die experimenta Heilbronn ist Deutschlands größtes Science Center und bietet von der Sternwarte bis zum Schülerforschungszentrum innovative offene Formate zum individuellen außerschulischen Lernen für Schülerinnen und Schüler im MINT-Bereich.

### Social Media:

 [experimenta.science](#)  
 [experimenta.science](#)

 [experimentaheilbronn](#)



### **Gymnasien mit Hochbegabtenzügen in BW (vorgestellt durch das Karls-Gymnasium Stuttgart)**

Um hochbegabte Kinder & Jugendliche in der Nähe ihres Wohnortes zu fördern, hat das Land Baden-Württemberg seit dem Schuljahr 2006/2007 eigene Klassen an inzwischen 14 Gymnasien eingerichtet.



### **Hector Kinderakademien**

Die Hector Kinderakademien stellen ein außerunterrichtliches Begabtenförderprogramm für Grundschüler:innen im MINT-Bereich in Baden-Württemberg und Hessen dar.

#### **Social Media:**

📷 [hectorkinderakademien](#)  
✂️ [hka\\_science](#)



### **Hector-Seminar**

Das Hector-Seminar bietet ein ergänzendes Förderangebot im MINT-Bereich für begabte Gymnasialschülerinnen und -schüler in der Region Nordbaden, beginnend in der Klassenstufe 6 bis hin zur gymnasialen Oberstufe.



### **Jugend forscht Baden-Württemberg**

Jugend forscht ist Deutschlands bekanntester Nachwuchswettbewerb im MINT-Bereich. Jungforschende (4. Klasse bis 21 Jahre) präsentieren bei Regional- und Landeswettbewerben und dem Bundeswettbewerb zahlreiche Projekte.



### **Karlsruher Institut für Technologie**

Das KIT bietet eine breite Palette von Angeboten für Kinder und Jugendliche sowie Schulklassen an. Von Kinderuni über Schülerlabore bis hin zu Praktika für einzelne Interessierte und (hoch)begabte Schüler:innen sowie Fortbildungen für Lehrkräfte.



### **Kompetenzzentrum für Hochbegabtenförderung am Landesgymnasium für Hochbegabte**

Das Kompetenzzentrum für Hochbegabtenförderung ist eine Abteilung des "Landesgymnasiums für Hochbegabte Schwäbisch Gmünd" und landesweite Anlaufstelle für Fragen der Hochbegabung.



## **Landesverband für naturwissenschaftlich-technische Jugendbildung Baden-Württemberg e. V.**

Der Verband engagiert sich in der außerschulischen Bildung und Begabtenförderung und unterstützt Vereine und Einrichtungen darin, die Faszination für Technik und Naturwissenschaft an junge Talente weiterzugeben.



## **Landesverband Hochbegabung Baden-Württemberg e. V. (LVH)**

Der LVH ist eine landesweite Selbsthilfe- und ehrenamtlich tätige Beratungsorganisation für Eltern, Erzieher:innen sowie Pädagog:innen hochbegabter Kinder vom Kindergartenalter bis zum Studium.



## **Mensa in Deutschland e. V.**

Mit rund 16.000 Mitgliedern ist Mensa das größte Netzwerk für hochbegabte Menschen in Deutschland. Mit einem vielfältigen Programm wird Wissenschaft und Forschung im Gebiet der menschlichen Intelligenz sowie die Bildung Hochbegabter gefördert.



## Netzwerk Schülerforschungszentren/ Stiftung Jugend forscht e. V. + Joachim Herz Stiftung

Das Netzwerk Schülerforschungszentren unterstützt alle Schülerforschungszentren und Interessierte mit hilfreichen Informationen von der Gründung bis zum Alltag eines Forschungszentrums.

### Social Media:

Instagram: jugendforscht  
LinkedIn: jugend forscht  
Facebook: Stiftung Jugend forscht e. V.

Instagram: joachimherzstiftung  
LinkedIn: Joachim Herz Stiftung  
Facebook: Joachim Herz Stiftung



## NwT-Bildungshaus

Das NwT-Bildungshaus ist Netzwerkpartner der "Stiftung Kinder forschen" in der Region Stuttgart und macht es sich zum Ziel Jung und Alt für Naturwissenschaften und Technik zu begeistern.

### Social Media:

LinkedIn: Dr. Wolfgang Coenning



## PH Ludwigsburg/Abteilung Kunst

Das Kunst-Sommerncamp der PH Ludwigsburg ermöglicht Kindern und Jugendlichen mit ausgeprägten bildnerischen Interessen die besondere Chance, ihre Begabungen innerhalb einer leistungsinteressierten Gruppe zu vertiefen.

### Social Media:

Instagram: kunst\_sommerncamp  
Facebook: Kunst-Sommerncamp an der PH Ludwigsburg



### **Schülerforschungslabor Kepler-Seminar e.V.**

Das Schülerforschungslabor Kepler-Seminar e.V. fördert mathematisch und naturwissenschaftlich-technisch interessierte Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 5 aus Stuttgart und Umgebung.



### **Schülerforschungszentrum Südwestfalen**

Das Schülerforschungszentrum Südwestfalen bietet Angebote zur gezielten Förderung besonders befähigter Schüler:innen im MINT-Bereich mit einem Schwerpunkt auf Coaching, Projektbetreuung, Workshops und Vernetzung.



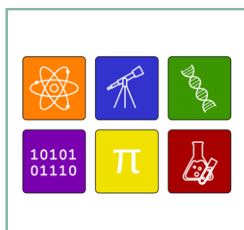
### **Schülerlabor Neurowissenschaften**

In zahlreichen Aktivitäten setzt sich das Team des Schülerlabors Neurowissenschaften in Tübingen dafür ein, dass junge Menschen schon früh Zugang zu wissenschaftlichem Arbeiten bekommen und selbst für einige Tage zu Wissenschaftler:innen werden.



### **Schulpsychologische Dienste (ZSL)**

Im System der Schulpsychologischen Dienste arbeiten Psychologische Schulberater:innen, Schulpsycholog:innen und Beratungslehrkräfte eng zusammen und unterstützen bei pädagogisch-psychologischen Fragen und Herausforderungen.



### **Science Academy Baden-Württemberg**

Die Science Academy ist ein außerschulisches Angebot für besonders begabte und motivierte Schülerinnen und Schüler der 8. und 9. Klasse in Baden-Württemberg, in der sie an wissenschaftliches Arbeiten herangeführt werden.



### **ScienceOlympiaden am IPN Kiel**

Unter dem Dach der ScienceOlympiaden sind am Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik (IPN) sechs bundesweite und internationale naturwissenschaftliche Wettbewerbe für Schülerinnen und Schüler vereint.



### **Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte (Gymnasium) Stuttgart**

Begabten- und Begabungsförderung ist ein wichtiger Baustein in der Ausbildung und Fortbildung von Lehrkräften. Das Seminar Stuttgart bietet in diesem Bereich verschiedene Angebote an.



### **Stiftung für hochbegabte Kinder**

Das LISSA-Buch „Mentoring beschwingt“ widmet sich dem Thema des Mentorings für begabte Kinder und Jugendliche. Mit dem Buch fördert der LISSA-Preis Mentoring an Schweizer Schulen mit theoretischen Grundlagen und Hilfen zur Umsetzung.

**Social Media:**

 [Regula Haag Wessling](#)



### **TECHNOSEUM**

Das TECHNOSEUM Mannheim bietet unter anderem naturwissenschaftlich-technische Escape Workshops für fast alle Altersgruppen an, welche aufgrund des offenen Ansatzes für die Förderung von hochbegabten Kindern und Jugendlichen besonders geeignet sind.





### **Tübinger Institut für Hochbegabung (Tül-Hb)**

Das Tübinger Institut für Hochbegabung bietet seit über 20 Jahren Untersuchungen und Beratungen bei Fragen zur Begabungs- und Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen.



### **Universität Konstanz**

Die Universität Konstanz bietet mit dem Schülerstudium Schülerinnen und Schülern schon vor dem Abitur die Möglichkeit, Studienfächer auszuprobieren und anrechenbare Qualifikationen zu erwerben.



### **Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung**

Die Karg-Impulskreise sind interaktive, praxisorientierte und dialogisch aufgebaute Fortbildungen, in denen Lehrkräfte Basiswissen zum Thema (Hoch-)Begabtenförderung erwerben.



## **Zertifikatsstudium "Begabtenförderung und Potenzialentwicklung"**

Das Zertifikatsstudium setzt auf eine Verknüpfung von wissenschaftlichen Theorien und praxisrelevanten Erkenntnissen und unterstützt die Teilnehmenden bei ihrer Arbeit in der Begabtenförderung.

### **Social Media:**

📧 [hib.tuebingen](mailto:hib.tuebingen)

✂️ [LEAD\\_GradSchool](#)



**"BEGABUNG IST NICHT IN  
STEIN GEMEISSELT; SIE  
ERFORDERT FÖRDERUNG  
UND DAMIT EIN UNTER-  
STÜTZENDES UMFELD."**

Junior-Prof. Jessika Golle im Gespräch  
über (Hoch-)Begabung

## WELCHE WISSENSCHAFT BRAUCHT DIE PRAXIS DER BEGABTENFÖRDERUNG?

Die Praxis der Begabtenförderung profitiert von einem ganzheitlichen Ansatz, der Erkenntnisse aus verschiedenen Wissenschaftsbereichen (u.a. Pädagogik, Psychologie, Begabtenforschung, Sozialwissenschaften) integriert.

Die Zusammenarbeit dieser Disziplinen ist entscheidend, um wirksame Programme und Maßnahmen zur Unterstützung

begabter Schülerinnen und Schüler zu entwickeln und umzusetzen.

Aber welche Wissenschaft braucht die Praxis der Begabtenförderung konkret und wie wird den verschiedenen Bedürfnissen begegnet? Wie kann Wissenschaft (anders) kommunizieren, um wahrgenommen zu werden?



### **Prof. Dr. Marcus Hasselhorn**

Marcus Hasselhorn arbeitet am Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation (DIPF). Er forscht in den Bereichen pädagogische Psychologie, Entwicklungspsychologie und Sonderpädagogik.



### **Christine Fries**

Christine Fries leitet die Grundschule Bergfelden und ist seit über zehn Jahren Geschäftsführerin der Hector Kinderakademie Rottweil. *“Das Thema (Hoch-)Begabung beschäftigt mich seit mehr als 15 Jahren und ist ein wichtiger Bestandteil meiner schulischen Arbeit.”*



### **Andrea Stang**

Andrea Stang ist die Landeskoordinatorin der Hector Stiftung II und tätig im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg im Referat 32 "Grundschulen". Des Weiteren ist Andrea Stang Vorsitzende des Beirats der Hector Kinderakademien.



### **Dr. Thomas Wendt**

Im Jahr 2009 übernahm Thomas Wendt die Bereichsleitung von Schülerlaboren, SFZ und Maker Space in der experimenta in Heilbronn. Zudem ist er im Vorstand des Bundesverbandes der Schülerlabore Lernort Labor e.V. und Vorstandsvorsitzender des natec Landesverbandes e.V.



### **Prof. Dr. Ilonca Hardy**

Ilonca Hardy ist Psychologin, Pädagogin und Hochschullehrerin an der Goethe-Universität in Frankfurt am Main.

**”DIE FORSCHUNG ZEIGT:  
VIELES FUNKTIONIERT,  
ABER ALLES MUSS NOCH  
VIEL BESSER AUF-  
EINANDER ABGESTIMMT  
WERDEN. WIR KÖNNEN ES  
UNS NICHT ERLAUBEN,  
DASS SO VIELE  
SCHÜLERINNEN UND  
SCHÜLER HINTER IHREN  
MÖGLICHKEITEN  
ZURÜCKBLEIBEN.”**

**Prof. Dr. Ulrich Trautwein im Gespräch über  
(Hoch-)Begabung**

# 14:30 UHR: EVIDENZBASIERTE FÖRDERUNG - WAS WIRKT UND WARUM (NICHT)?



## **Forum 1: Mentoring**

### **Dr. Daniel Balestrini**

Daniel Patrick Balestrini ist Dozent am Lehrstuhl für Schulpädagogik an der Universität Regensburg. Er erforscht Talententwicklung und Mentoring, koordiniert ein internationales Mentoring-Programm und unterrichtet angehende Lehrkräfte.



### **Dr. Kathrin Emmerdinger**

Kathrin Emmerdinger ist Akademische Rätin am Lehrstuhl für Schulentwicklung, Schulforschung und Evaluation an der Universität Regensburg. Sie lehrt und forscht in den Bereichen Lehr-Lernforschung, Mentoring sowie Begabungs- und Leistungsförderung.

KI. Lechler-Saal





## **Forum 2: Digitale Medien**

### **Dr. Sara Becker**

Sara Becker, Leiterin des Arbeitsbereichs Innovative Bildungstechnologien (TüCeDE) der Universität Tübingen, fokussiert in ihrer Forschung die Lehrkräfteprofessionalisierung, adaptive Förderung von Schüler:innen sowie Technologien für innovative Lernszenarien.

Paul-Lechler-Saal



## **Forum 3: Hector Kinderakademien**

### **Prof. Dr. Ulrich Trautwein**

Ulrich Trautwein leitet gemeinsam mit Jun.-Prof. Jessika Golle vom Hector-Institut für Empirische Bildungsforschung und Prof. Marcus Hasselhorn vom Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation (DIPF) die wissenschaftliche Begleitung der Hector Kinderakademien.

# 14:30 UHR: EVIDENZBASIERTE FÖRDERUNG - WAS WIRKT UND WARUM (NICHT)?



## **Jun.-Prof. Dr. Jessika Golle (Forum 3)**

Jessika Golle ist Juniorprofessorin für Empirische Bildungsforschung am Hector-Institut für Empirische Bildungsforschung. Sie leitet die Forschungsgruppe Potenzialentwicklung und Hochbegabung und die wissenschaftliche Begleitung der Hector Kinderakademien.

Katharina-von-Helffenstein-Raum



## **Forum 4: Wettbewerbe**

### **Paul Tschisgale**

Paul Tschisgale promoviert am IPN in Kiel. Seine Forschung befasst sich mit den Charakteristika von Teilnehmenden der PhysikOlympiade sowie der Erfassung und Förderung physikalischer Problemlösefähigkeiten mittels Methoden der künstlichen Intelligenz.

Johann-Valentin-Andrea-Raum



### **Forum 5: Frühstudium**

#### **Dr. Lorena Fleischmann**

Lorena Fleischmann hat in ihrer Promotion die Bildungsverläufe ehemaliger Frühstudierender an der Universität Würzburg untersucht. Aktuell forscht sie an der Universität Heidelberg zur Rolle von (Hoch-)Begabung und Motivation für herausragende Leistungen.

Käte-Hamburger-Raum



### **Forum 6: Citizen Science**

#### **Prof. Dr. Julia Lorke**

Julia Lorke, Didaktik der Biologie an der RWTH Aachen University, nutzt ihre Erfahrungen als Lehrerin, Dozentin, Wissenschaftlerin und Wissenschaftskommunikatorin, um die Wirkung von Citizen Science auf Teilnehmende zu erforschen.

Johannes-Reuchlin-Raum

## 15:30 UHR (HOCH-)BEGABUNG IM RAHMEN SCHULPSYCHOLOGISCHER BERATUNG

In einem kurzen Impuls werden Rahmenbedingung der schulpsychologischen Tätigkeit sowie mögliche Beratungsanlässe im Zusammenhang mit (Hoch-)Begabung an den Schulpsychologischen Beratungsstellen in Baden-Württemberg vorgestellt.



### **Dr. Christine Bedke**

Christine Bedke ist Schulpsychologin an der Schulpsychologischen Beratungsstelle Tübingen, Diplom-Psychologin und Systemische Therapeutin und Beraterin (SG).



### **Anne Henchen**

Anne Henchen ist Referentin für Schulpsychologie am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Baden-Württemberg (ZSL), Diplom-Psychologin und approbierte Psychologische Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie).

Paul-Lechler-Saal

**”HOCHBEGABTE  
KINDER HABEN DAS  
GLEICHE RECHT AUF  
EINE AUF IHRE  
BEDÜRFNISSE  
ZUGESCHNITTENE  
FÖRDERUNG WIE  
ANDERE KINDER  
AUCH.”**

**Junior-Prof. Dr. Jessika Golle im Gespräch  
über (Hoch-)Begabung & Bildungsgerechtigkeit**

# FAQ

## **GILT DER TAG DER HOCHBEGABUNG ALS FORTBILDUNG FÜR LEHRKRÄFTE?**

Der Tag der Hochbegabung gilt als offizielle Fortbildung für Lehrkräfte in Baden-Württemberg.

## **WERDEN DIE REISEKOSTEN ÜBERNOMMEN?**

Reisekosten, die durch die An- und Abreise entstehen, können nicht über das Hector-Institut für Empirische Bildungsforschung abgerechnet werden.

Bitte beachten Sie, dass Reisekosten nur für Lehrkräfte an öffentlichen Schulen in Baden-Württemberg übernommen werden können. Die Reisekosten werden über [Drive-BW](#) abgerechnet, nachdem Sie von uns bei [LFB-online](#) als Teilnehmende eingetragen worden sind. Die Zustimmung der Schulleitung ist in diesem Fall die Voraussetzung für eine Teilnahme.

## **FILM- UND FOTOAUFNAHMEN**

Die gesamte Veranstaltung wird fotografisch begleitet und per Live-Stream übertragen. Mit dem Eintritt erklären Sie sich damit einverstanden, auf dem Bildmaterial zu sehen zu sein. Das Foto- & Videomaterial wird auf den Social-Media-Kanälen und der Website des Hector-Instituts für Empirische Bildungsforschung sowie in weiteren Medienoutlets veröffentlicht.

## **WLAN**

Benutzername: EvKirche

Passwort: Mose1613

## IHR FEEDBACK:

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns Feedback zur Veranstaltung über folgende drei, kurze Fragen geben.



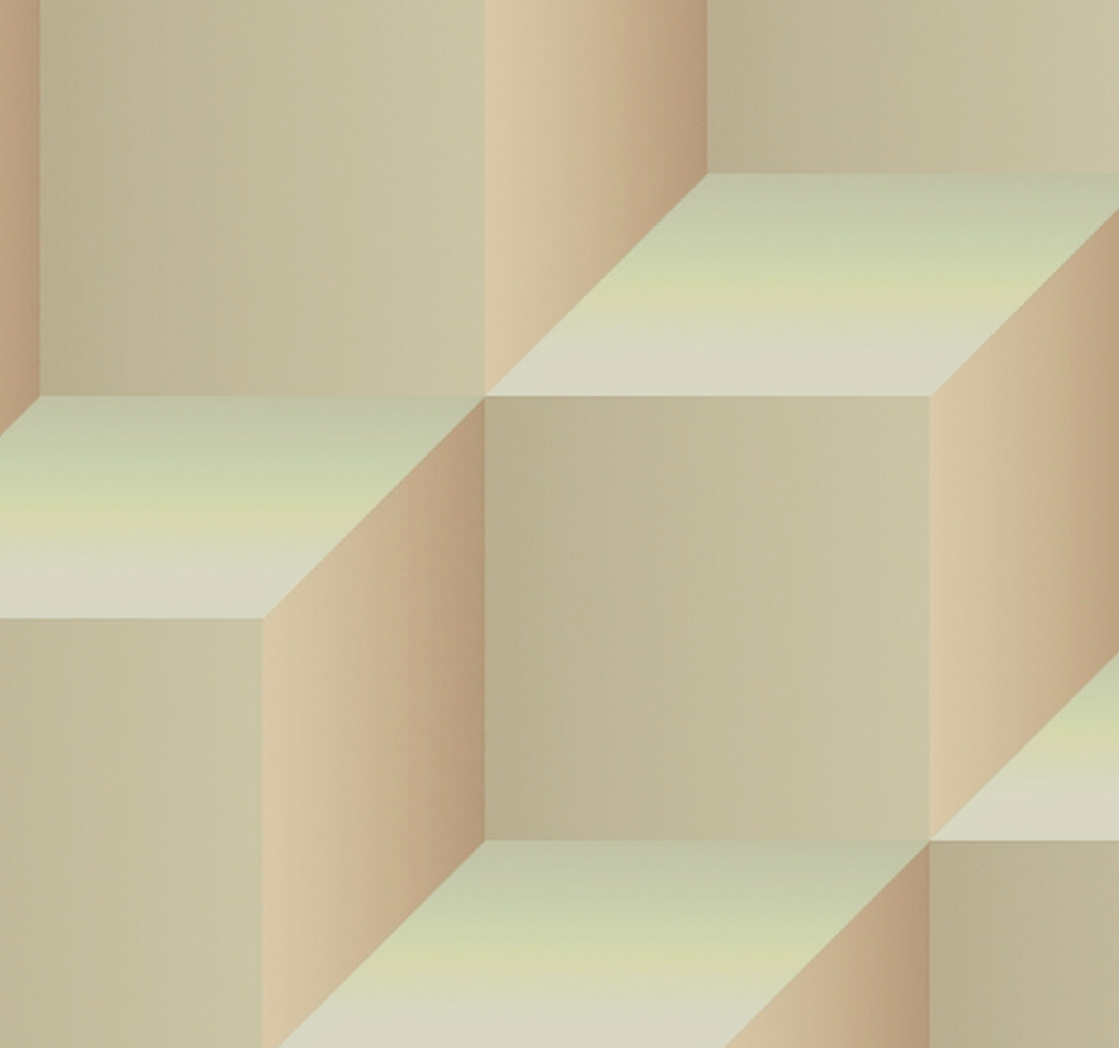
**H** HECTOR-INSTITUT  
FÜR EMPIRISCHE  
BILDUNGSFORSCHUNG

Eberhard Karls Universität Tübingen  
Hector-Institut für Empirische Bildungsforschung  
Walter-Simon-Straße 12  
72072 Tübingen  
E-Mail: [info-hka@hib.uni-tuebingen.de](mailto:info-hka@hib.uni-tuebingen.de)

**Redaktion:** Ann-Kathrin Bielang, Amelie Rebmann & Marlen Pfeiffer

© hib.tuebingen  
X LEAD\_GradSchool

© hectorkinderakademien  
X hka\_science



**Begabungen erkennen.**

**Talente fördern.**